

STADTTEILANZEIGER

Ost-Innenstädtter

Februar 2024



Neue Kulturberatung für die Region Süd/Ost

Karu Grunwald-Delitz ist Nachfolger* von Christiane Mielke und berät zukünftig Kulturvereine und Kulturschaffende aller Sparten

„Ich bin Kulturwissenschaftler* Schreib- und auch Sozialpädagoge*. Seit meiner Jugend schlägt mein Herz für die Soziokultur.“ Karu Grunwald-Delitz kennt die Kulturbranche aus unterschiedlichen Perspektiven: als Teilnehmer*, künstlerische Leitung, Projektmanager*, Geschäftsführung und Coach*; in der Stadt, auf dem



Neue Kulturberatung für die Region Süd/Ost

Land; freischaffend, angestellt, ehren- und hauptamtlich. Seit Anfang Januar arbeitet Grunwald-Delitz für den Landesverband Soziokultur Niedersachsen und steht der Region Süd/Ost Niedersachsen als Kulturberater* zur Verfügung stehen. „Neben kreativen und beratenden Prozessen interessieren mich Zahlen, Paragrafen und Rahmenbedingungen; all das, was es zu kennen gibt, um die eigenen Handlungsräume auszuloten“, sagt Grunwald-Delitz. Das Beratungsbüro von Grunwald-Delitz ist in Hildesheim in der KulturFabrik Löseke. Grunwald-Delitz ist der Nachfolger* von Christiane Mielke, die ihr Beratungsbüro in der Brunsiga Braunschweig hatte und Grunwald-Delitz zurzeit

noch einarbeitet. „Wir freuen uns, mit Karu Grunwald-Delitz einen kompetenten und begeisterten Kulturberater* für die Region Süd/Ost Niedersachsen gefunden zu haben und mit der KulturFabrik Löseke einen Beratungsort als Kompetenzzentrum gewonnen zu haben, der in der Region bestens bekannt und vernetzt ist und unserem neuen Kollegen* Karu Grunwald-Delitz einen Bürroraum zu Verfügung stellt“, sagt Bernt Wach, 1. Vorsitzender des Landesverbands Soziokultur in Niedersachsen.

Der Landesverband Soziokultur Niedersachsen berät und qualifiziert Menschen in ganz Niedersachsen, die Kultur machen oder Kultur möglich machen. Fünf Berater*innen arbeiten für den Landesverband. Das Beratungsspektrum umfasst alle Felder der Kulturarbeit: finanzielle und betriebswirtschaftliche Fragen, Förderantragsberatung, Veranstaltungsmanagement, Kommunikation und Netzwerkarbeit, Umbaumaßnahmen sowie Organisations- und Teamentwicklung. Dank der Förderung durch das Land Niedersachsen steht die Beratung allen Sparten, Vereinen, Initiativen und Kommunen kostenfrei zur Verfügung.

„Es freut uns sehr für die regionale Kulturberatung des Fortsetzung auf Seite 3

SALON HÖPER

Kardinal-Bertram-Str. 11

Tel: 05121-37903

31134 Hildesheim

Di-Fr. 9.00-18.00 ★ Sa. 8.00-13.00

Bei uns stimmen Preis und Leistung.



auric
HÖRGERÄTE
Herr Komas · Hörgerätekundmeister



Sind Sie unzufrieden mit Hörgeräten, die Sie woanders gekauft haben? Dann geben Sie uns die Chance, es besser zu machen. Jetzt kostenlos & unverbindlich einen Termin vereinbaren.

auric Hörcenter in Hildesheim
Bahnhofsallee 25 · Telefon: (05121) 2 80 80 60

Neubauwhg. im Elisabethgarten 11,13,15,7,9,23,21,19,17 zu vermieten

Nur noch 24 von 89 Mietwhg. verfügbar – Einzug ab sofort oder später. Erstbezug! Zw. 91–141m² (3,4 Zi.); offene & modern gest. Whg.; Fußbodenheizung, Aufzug; TG-SP mögl.; Parkettfußb.; gr. Terrassen/Balkone/Loggien; bodent. Fenster; Abstellr.; Energiebedarfsausw., Endenergiebed.: 57,9 kWh, Primärenergiebed.: 21,3 kWh, Energieeffizienzkl. B, Fernwärmeverversorgung EVI, Baujahr 2023. Energieausweis liegt zur Besichtigung vor. Rollstuhlgerechte Whg. sind ebenfalls vorh.

Besichtigungen sind nach Absprache jederzeit möglich – auch am Wochenende.

**Konzept Hildesheim GmbH & Co. KG; Sarah Hoppe,
0151-176 24 897, s.hoppe@thi-holding.de**



Sparen – gewusst wie.

Finden Sie bei uns die Lösung, die genau zu Ihren Zielen und Wünschen passt.

Mehr Infos unter sparkasse-hgp.de/sparen
oder Termin vereinbaren unter 05121 871-0.



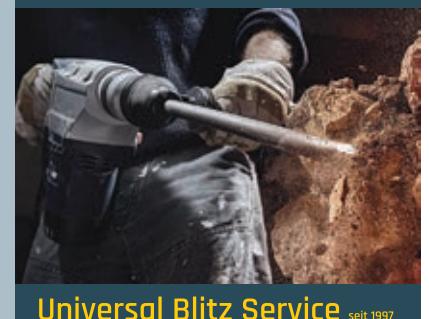
Weil's um mehr als Geld geht.

Abriss
Abbruch
Brandräumung
Entkernung
Entrümpling
Schadstoff-
sanierung
Inkl. Entsorgung
(gem. § 53 u. § 54 KrWG)

info@abriss-profits.de
www.abriss-profits.de
Steuerwalderstr. 22a
31137 Hildesheim

Die Abriss-Profis!

Fachbetrieb TRGS 519 / 521 / 524



Universal Blitz Service seit 1997

T 0800 6007022 (kostenlos)
M 0176 2278 93 82



„Ich erfülle Wünsche für einen besonderen Abschied.“

Simone de Goede, Bestattungsfachkraft

GBG BESTATTUNGEN
Marktstraße 15, Hildesheim
Tel: 05121 / 1888
www.bestattungen-hildesheim.de

IHR MOBILES PFLEGETEAM
Mit Sorgfalt – von Herzen

Pflege, wie sie sein soll: freundlich, kompetent, erfahren. Mit 24-Std.-Notruf und Angehörigenberatung.
Rufen Sie uns an:
Tel. 05121/999 26-62
Steingrube 14
31141 Hildesheim
info@ok-pflegeteam.de
www.ok-pflegeteam.de

OK!

125 Jahre!
1897 – 2022

Wir verbinden Tradition und Moderne.
Danke für Ihr Vertrauen.

Goschenstraße 51
31134 Hildesheim
Telefon: 05121 - 3 48 67
info@suessmann-bestattungen.de
www.suessmann-bestattungen.de

Süßmann
Bestattungen

biber GmbH
Ambulante Pflege

professionelle Pflege daheim

Rex-Brauns-Str. 9
31139 Hildesheim
E-Mail: ambulante@bi-ber.de

Tel 05121 - 514154
Fax 05121 - 52769

www.biber-pflege.de

Steinofen PIZZERIA
05121 - 30 33 614

Genießen Sie das italienische Original!
Himmelsthürer Straße 61 a,
Hl-Bockfeld
Kleines Restaurant und Außerhausverkauf.
www.steinofenpizzeria.com

Was tun in der zweiten Lebenshälfte?
Willkommen im Blog von Kultur 50plus
Im Internet <https://k50p.de>

Kultur & Lebensfreude pur für die aktive Generation 50plus
Unabhängig, ehrenamtlich und ohne jedes finanzielle Interesse.
Just For Fun.

Die Blog- und Portalseite Kultur 50plus - K50p im Internet: <https://k50p.de> informiert über interessante Projekte, Möglichkeiten, Aktivitäten und Initiativen der Generation 50plus.

Im Januar bescherte uns das kühle Wetter endlich für ein paar Tage weiße Schneelandschaften im Harz. Schon lange hatten wir uns vorgenommen mit der Brockenbahn im Winter auf den Gipfel zu fahren. Die Fahrt mit der Harzer Schmalspurbahn durch die winterliche Natur ist ein unvergessliches Erlebnis.



Die historische Dampflok kämpft sich langsam aber stetig durch die verschneite Natur bis hinauf zum Gipfel. Der Ausgangspunkt unserer Tour lag in Wernigerode, einer charmanten Stadt mit Fachwerkhäusern, die zu jeder Jahreszeit ein lohnendes Ziel darstellen. Sobald die Brockenbahn in Bewegung kommt, taucht man ein in eine märchenhafte Winterlandschaft.

Während sich die Dampflok ihren Weg bergauf bahnt, durchquert sie dichte Wälder, vorbei an eingefrorenen Bächen und kleinen Dörfern, deren Dächer mit Schnee bedeckt sind. Die Bäume sind mit einer dünnen Eisschicht überzogen, die im aufkommenden Sonnenlicht

glitzert und die Landschaft in ein funkelnches Wunderland verwandelt.

Die verschneiten Felder und die klare Winterluft im Tal schaffen eine Atmosphäre der Stille und des Friedens. Es ist, als ob die Welt für einen Moment innehalten würde. Mit jedem Meter, den die Brockenbahn zurücklegt, steigt die Erwartung auf gute Sicht vom Gipfel des Brocken, dem höchsten Berg im Harz. Leider kann sich das Wetter auf dem Gipfel jederzeit schnell ändern.

Oben angekommen, erwartet die Passagiere, je nach Wetterlage, ein atemberaubender Blick über die weiße Pracht des Harzes oder aber dichter Nebel. Leider sahen wir außer undurchdringlichen Nebelschwaden fast überhaupt nichts. Es war recht stürmisch und extrem frostig. Einfach Pech gehabt, das Wetter auf dem Gipfel kann eben trotz guter Wetterlage im Tal recht zickig sein!



Trotz alledem, die Fahrt mit der Brockenbahn durch die Schneelandschaft des Harzes ist nicht nur eine Reise durch die Natur, sondern auch eine Reise durch die Zeit. Die nostalgische Dampflok und die winterliche Kulisse verleihen dem Erlebnis einen Hauch von Romantik und lassen die Gäste eintauchen in eine Welt, in der die Hektik des Alltags vergessen ist und die Schönheit der Natur im Vordergrund steht.

Nach diesem kurzen, weißen Wintermärchen stand leider ein paar Tage später wieder nur graues, nasses Einerlei auf dem Programm. Es ist verständlich, dass viele Menschen bei diesen Wetterkapriolen ungeduldig auf den nahen Frühling hoffen. Besonders nach einer kalten und dunklen Zeit freuen wir uns sehnstüchtig auf wärmere Temperaturen, das erneute Erblühen der Natur und die Möglichkeit, mehr Zeit im Freien zu verbringen. Bis dahin kann es helfen, sich mit Aktivitäten zu beschäftigen, die das Warten auf den Frühling angenehmer machen, wie zum Beispiel das Planen von neuen Projekten und Aktivitäten mit Freunden und Bekannten.

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen
03944-36160
www.wm-aw.de Fa.

Frühjahrsputz und individuelle Anpassungen nach langer Zwangspause, auch auf der Website von Kultur 50plus (<https://k50p.de>). Jetzt ist der richtige Zeitpunkt, die Erfahrungen der Krise zu nutzen, um mit Solidarität, Nachhaltigkeit und Innovation gemeinsam nach vorn zu schauen und mit neuen Ideen zu starten. Nach Monaten der sozialen Distanzierung und virtuellen Verbindungen sehnen sich viele Menschen nach persönlichen Treffen mit Freunden und Bekannten. Wir arbeiten daran!

Sie haben eine Idee? Immer her damit! Gern per Mail an: Redaktion@K50p.de oder persönlich per Absprache. Kultur 50plus ist eine lockere Initiative zwecks Info und Vernetzung über Möglichkeiten und Aktionen für die aktive Generation 50plus. Was das alles umfasst, hängt einzig von Spontanität, Kreativität und Aktivität der Mitmachenden ab. Eigeninitiative wird hier groß geschrieben. Wenn das für Sie passt, dann passen wir zu Ihnen. Dann sind Sie hier richtig!

K50p ist unabhängig von Organisationen und Parteien. Nähere Infos im Internet oder per Mail.

Text: Jürgen Warps
Bilder: Pixabay

Neue Kulturberatung für die Region Süd/Ost Fortsetzung von Seite 1

Landesverbands Soziokultur ein Büro und unsere Infrastruktur zur Verfügung stellen zu können. Wir selbst konnten von diesem tollen Angebot des Landesverbands oftmals selbst profitieren, sind also Fans. Herzlich willkommen Karu, wir freuen uns auf manch kreativen Austausch!“ sind sich die beiden Geschäftsführer*innen Jana Kegler und Stefan Köneke einig.

Karu Grunwald Delitz ist mit 20 Stunden beim Landesverband angestellt. Teil seiner thematischen Schwerpunkte sind alle Fragen rund um die Kultur- und Kreativszene: Antragsförderung, Ausbau der Infrastruktur, Projektentwicklung, Vereinsmanagement, Netzwerkarbeit, Entwicklung von Förderformaten, Gestaltung der Generationsnachfolge sowie Fragen zu Steuern und Buchhaltung. Parallel bietet er* – genau wie seine Kolleg*innen auch – Prozessbegleitung rund um die Organisations- und Teamentwicklung an. „Ich habe schon eine ganze Reihe von Kulturschaffenden und Vereinen in der Region besucht und freue mich, möglichst viele Menschen in der Region Süd/Ost Niedersachsen unterstützen zu können, die sich bereits in der Kulturszene engagieren oder neu engagieren möchten“, freut sich Grunwald-Delitz.

Hier der Kontakt zu Karu Grunwald-Delitz: Telefon: 0176-55902387. E-Mail: grunwald-delitz@soziokultur-niedersachsen.de.

Selbstverteidigung, Fitness und Selbstbeherrschung gewürzt mit ostasiatischer Philosophie in Hildesheim

In stürmischen und scheinbar unruhigen Zeiten wie den heutigen tut es gut etwas zu haben das einem festen Halt und Schutz im wahrsten Wortsinne gibt. Am besten wenn man es selbst ist und mit beiden Beinen fest auf dem Boden stehen kann und dabei auf friedliche Art wehrhaft ist.

Dies und noch vieles mehr zu lehren ist schon seit über 60 Jahren das Ziel und Inhalt des Karatevereins Shotokan in Hildesheim, er gehört mit zu den ältesten Vereinen Deutschlands dieser japanischen Kampfkunst. In verschiedenen Sporthallen im Stadtzentrum verteilt treffen sich mehrmals wöchentlich die „Karateka“ jeden Alters zum Kampftraining. Der größte Kampf ist dabei das Bestreben sich selbst zu beherrschen, jungen Leuten gibt er die Chance an körperlicher aber auch zugleich psychischer Stärke zu gewinnen und bis weit ins hohe

Im März bezieht er* das Büro in der KulturFabrik Löseke, Langer Garten 1 in 31137 Hildesheim und ist auch dort zu erreichen. Bis dahin arbeitet er im Homeoffice. Weitere Informationen, die Kontaktadressen der Regionalberater*innen und ihre Beratungsgebiete finden Sie unter: www.sozio-kultur-niedersachsen.de

Dorit Klüver, Öffentlichkeitsarbeit Landesverband Soziokultur 0511-590904-61, kluever@soziokultur-niedersachsen.de

Der Königsteich im Winter

Keine Ente ist zu seh'n.
Trotzdem bleib' erstaunt ich steh'n.
Nein, ich glaube es ja kaum.
Da liegt doch ein Weihnachtsbaum
auf dem Teich, fast in der Mitte.
Wer macht denn nun so was bitte!
Ein Baum hat darauf nichts verloren,
auch wenn der Teich ist zugefroren.



Am Königsteich
©Elvira Kensch

Menschen würdig pflegen



T. Teresienhof
caritas senioren wohnen & pflege
(Eingangsbereich) Steuerwalder Str. 18 · 31137 Hildesheim
Telefon 05121 20660-3 · www.caritas-teresienhof.de

M. Magdalenenhof
caritas senioren wohnen & pflege
Mühlenstraße 24 · 31134 Hildesheim
Telefon 05121 20409-0 · www.caritas-magdalenenhof.de

Stricken & Schnacken - Strick Treff

Jeden Donnerstag. Beginn 17.00 Uhr. Faserwerk, Ottostraße 77



daheim
STATT HEIM
KRANKENPFLEGE
rundum gut versorgt

- ambulante Kranken- und Altenpflege
- Alltagsbegleitung
- Begleitung bei MDK Gutachten
- Behindertenhilfe
- Besuchsdienste
- Einkaufshilfe
- hauswirtschaftliche Hilfe
- Pflege von Schwerkranken und Sterbenden
- Urlaubs- und Verhinderungspflege



24h erreichbar:

05121 · 3 30 30



[zur Website](http://www.dsh-hi.de)

Hauptsitz
Hildesheim
Sedanstr. 48
31134 Hildesheim

Pflegestützpunkt
Algermissen
Marktstr. 8
31191 Algermissen

Tagespflege
Ostend
Am alten Wasserwerk 16
31135 Hildesheim

www.dsh-hi.de · info@dsh-hi.de

Räer

AUSRÜSTUNGEN



Seeoffiziers-
Handschuh
6,95 €

Altes Dorf 18 – 20 | 31137 Hildesheim
Tel. 05121 7487660 | www.raer.de

Kentler, zeigt am Amphibienzaun am Steinberg die heimischen Amphibien und, wie man sie bestimmt. Treffpunkt Parkplatz Kupferschmiede. Bitte achten Sie bei der Anfahrt auf die wandernden Amphibien. Bitte an Taschenlampe, Warnweste, und wetterfeste Kleidung denken. Die Veranstaltung ist wetterabhängig! Anmeldung bei Andreas Kentler, unter Telefon 0173 860 1792 oder unter E-Mail: thomas.engel@nabu-hildesheim.eu.



22. Februar 1945 - Schwerer Luftangriff auf Hildesheim

„Im Rahmen der Operation Clarion wurde der Hildesheimer Güterbahnhof erstmalig als Primary Target angegriffen“. Dies schreibt Karl-Heinz Heineke in seinem Buch *Target Hildesheim*. Weiter heißt es: „Der Plan der United States Strategic Air Forces (in Europe) sah vor, eine möglichst große Zahl an Transportation objectives (Transportziele) in Deutschland nahezu zeitgleich am Tage anzugreifen. Dafür musste das Wetter günstig sein. Dieser sich über weite Teile Deutschlands erstreckende Angriff sollte zu einem völligen Zusammenbruch des gesamten Güter- und Schienenverkehrs führen. Für den Angriff waren kleinere Bomberverbände vorgesehen. Sie sollten bei möglichst guter Sicht aus niedrigen Höhen angreifen, um die Ziele voll wirksam zerstören zu können“.



Domkapitular Herrmann Seeland beschreibt in dem Buch *Zerstörung und Untergang Alt-Hildesheim* (von 1947) für den 22. Februar 1945 folgende Situation: Schon früh um 9.40 Uhr war ‚Luftgefahr‘ und daher ‚Kleiner Alarm‘ gegeben. Um 11 Uhr erfolgte Vollalarm, der bis ca. 12.48 Uhr dauerte. Zahlreiche feindliche Flugzeuge waren - wie bisher schon oft - über Hildesheim hinweg geflogen.



Text und Fotos: Karl Scheide

Man glaubte, dass die Gefahr vorüber sei. Da wurde plötzlich wieder um 13.10 Uhr durch die Sirenen Vollalarm gegeben, und kurz danach hörte man das unheimliche dumpfe Brummen der nahenden feindlichen Bomberverbände über Hildesheim. Dann prasselte plötzlich ein furchtbarer Bombenregen auf unsere Stadt herab. Wie viele Flugzeuge beteiligt waren steht nicht fest: aus benachbarten Dörfern will man 12 bis 17 gezählt haben.

Hier noch weitere Beobachtungen von ihm für den 22. Februar 1945: Das Gebiet der Altstadt ist hauptsächlich im nordwestlichen Teil zwischen dem Hagentorwall und den Güterbahnhofsanlagen

heimgesucht. Zunächst als arg beschädigt ist die St. Michaeliskirche zu nennen. Es waren Bomben, die auf dem ehemaligen Klostergelände niedersanken und vermutlich der hier von der NSDAP eingerichteten ‚Ordensburg Germania‘ gelten sollten. Sie zerstörten große Teile des nördlichen Flügels des östlichen Querschiffs. Wenn auch nicht völlig, so doch recht erheblich, da das Mauerwerk etwa zur Hälfte auseinandergerissen wurde.

Am Hagentorwall, beim Eingang in den Liebesgrund, haben mehrere Bomben die hier angelegten Schutzgräben (leichte Bunker) getroffen und zugleich die Wasserleitungsanlagen zerstört (es befand sich dort ein Feuerlöschbecken), so dass sich die Schutzzäume mit Wasser füllten. Man spricht davon, dass etwa 60 Personen, die in den Schutzzäumen waren, den Tod gefunden haben. Auch das Umfeld mit starken Bäumen, die entwurzelt waren, boten ein wüstes Durcheinander. Zudem sind in den übrigen Stadtgebieten, wenn auch nicht unmittelbar von Bomben getroffen, gewaltige Schäden an Dächern und Fensteranlagen entstanden.

Der Luftdruck, der bei St. Michael niedergegangenen Bomben, hat in Klein-Bethlehem zahlreiche Fenster - auch das große Fenster der Kapelle - eingedrückt und zerstört sowie die Dächer abgedeckt. Die Kapelle war nicht mehr zu benutzen.

An Toten, die ein Opfer des Terrorangriffs vom 22. Februar 1945 geworden sind, wurden 301 amtlich beurkundet.

Ein Schlusswort aus *Target Hildesheim* von Karl-Heinz Heineke: „Es bedurfte größter Anstrengungen die Stadt Hildesheim nach 1945 wieder aufzubauen.“

Dies ist mittlerweile in Vergessenheit geraten. Der Wiederaufbau und die damit verbundenen Leistungen können aus heutiger Sicht nicht hoch genug eingeschätzt werden.

Michael Sackmann auf dem Weg in den wohlverdienten Ruhestand!



Foto: Dieter Goy - Magdalenenfest 2023

Nach 39 Jahren aktiv in der Caritas-Altenpflege wird Michael Sackmann die Leitung des Magdalenenhofes und des Teresienhofes an einen Nachfolger bzw. einer Nachfolgerin übergeben. Bis Ende Februar ist er noch im Amt, wir durften ihn noch für ein Interview besuchen. Einen Bericht darüber gibt es in der März-Ausgabe der Doppelseite vom Michaelisquartier im Ost-Innenstädter!

Die Fotos zeigen Typisches:

- Immer da für seine Bewohnerinnen und Bewohner und für sein Team;
- immer offen für seine Umgebung;
- immer aktiv im Michaelisquartier und in der Öffentlichkeit!

Text: Dieter Goy



Foto: Archiv - Bei einer Spendenübergabe 2019

Diese Sponsoren sind bei der Finanzierung der Doppelseite über da



Ihr neuer urbaner Wohnstandort im Herzen von Hildesheim

www.michaelis-quartier.de

Februar 2024 (Nr. 160)

Layout: Peter Spilker

Wintervögel in und um den Magdalengarten

Am 7. Januar 2024 folgten fünf Naturfreundinnen und Naturfreunde von 10 Uhr bis 11 Uhr dem Aufruf des NABU zur Wintervogel-Beobachtung und Zählung im Magdalengarten. Dafür gibt es strenge Regeln, um Vergleichbarkeit sicher zu stellen: Nur die Anzahl notieren, die gleichzeitig gesichtet oder gehört werden.

Daran haben wir uns selbstverständlich gehalten und trotz trüben und feuchten Wetters ein ganz beachtliches Ergebnis notiert: Neun verschiedene Vogelarten, insgesamt 57 Vögel.



Foto: Wanderfalke - Dieter Goy

Im Bild ganz rechts sehen Sie die Reihenfolge aus dem Landkreis Hildesheim. An erster Stelle der Haussperling, auch als Spatz bekannt. In etwa deckt es sich mit unseren Beobachtungen, nur die Nr. 1, der Spatz fehlt bei uns komplett! Dafür gibt es eine Erklärung: Spatzen sind optimal an die menschliche Umgebung angepasst, auch in der Futtersuche. Und



Foto: Misteldrossel - NABU



Foto: Blaumeise - NABU



Foto: Haussperling - NABU



Text und Bildmaterial: Dieter Goy und NABU
Bild von links: Dr. Ulrich Tammler, Ingrid Freund,
Marlis Grolms und Karl Scheide

das gibt es rund um den Garten an vielen Futterstellen reichlich. Aber nicht im Magdalengarten! Klug von den Spatzen, oder? Hier unsere Online-Meldung:

10 Kohlmeisen, 3 Blaumeisen, 5 Amseln, 1 Heckenbraunelle, 30 Stieglitze im Überflug, 2 Elstern, 3 Ringeltauben, 2 Misteldrosseln, 1 Wanderfalke an der Andreaskirche. „Highlight“ - dank Ulrich als Ornithologe - sicher der Wanderfalke am Andreas-Kirchturm sowie die Stieglitze und die Misteldrosseln (Wintergäste aus Skandinavien) im Magdalengarten.



Foto: Stieglitz - NABU



Foto: Haussperling - NABU

Termine im MQ

Einladung zur Redaktionssitzung

Alle Interessierten sind herzlich willkommen am Mittwoch, 14.02.2024, um 14:00 Uhr im Michaelis Weltcafé

Schon einmal vormerken:

Runder Tisch im Michaelisquartier:

Do, 15.02.2024 - Gemeindehaus St. Michaelis

Im Kreis Hildesheim wurden in 335 Gärten 11579 Vögel gezählt. Dabei haben 497 Personen folgende Reihenfolge – bis Platz 11 – beobachtet.

(in Klammern die gemeldete Anzahl)

Quelle: www.nabu.de/tiere-und-pflanzen/aktionen-und-projekte/stunde-der-wintervoegel/ergebnisse/

1	(2867)		Haussperling
2	(1630)		Kohlmeise
3	(1191)		Amsel
4	(1152)		Blaumeise
5	(708)		Feldsperling
6	(475)		Ringeltaube
7	(439)		Elster
8	(409)		Buchfink
9	(325)		Rotkehlchen
10	(264)		Grünfink
11	(233)		Stieglitz

as Michaelisquartier im Ost-Innenstädter mit dabei. Vielen Dank!



Diakonie
in der Region Hildesheim

Magdalenenhof
caritas senioren wohnen & pflege

Das ist meine Familie



Oststadt Grill

Tel.: 05121 / 678 98 18
anrufen · bestellen · abholen

Öffnungszeiten: Mo.-Fr.:
11.00 - 23.00 Uhr
Sa.-So.: 14.00-23.00 Uhr

Einumer Straße 94,
31134 Hildesheim

IMPRESSUM

Herausgeber: Axel Fuchs

Redaktions- und Anzeigen-Anschrift: Ostertor 7, 31134 Hildesheim, Tel. (0175)

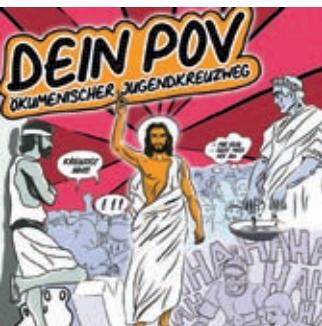
4021949

Redaktionsschluss ist der 25. jeden Monats, bis 13 Uhr, gilt auch an Sonn- und Feiertagen.

E-Mail: oststaedter@t-online.de

Internet: www.hildesheimer-stadtteilzeitungen.de

Ökumenischer Jugendkreuzweg vom 26. Februar bis 13. März 2024



mit uns ab: Ev. Kirchenkreisjugenddienst. Telefon: 05121-167530 oder

Mittwoch, 13. März, 19 Uhr:

Stadtnatur – Naturstadt

Vortrag und Gründungsveranstaltung des Teams Hildesheim Stadt in der Ortsgruppe Hildesheim, NABU-Treff, Braunschweiger Str. 23, 31134 Hildesheim.

Weitere Infos und Anmeldung bis 8. 3. 2023 bei ulrich.tammler@nabu-bw.de oder telefonisch unter 0170 522 44 23. Ich freue mich auch, wenn mir bei der Vorbereitung jemand helfen möchte.

Keinen Ost-Innenstädter bekommen - hier liegt er aus

Oststadt:

Bäckerei Engelke, Ecke Katharinenstr./Einumer Str.
Edeka Wächter, Frankenstraße 2B
Godis Backstube, Ecke Orleansstr./Goethestr.
Lotto /Toto Kiosk ST., Einumer Str.19
Wendes Festtagsbäckerei, Einumer Str.14

Ostend:

Alnatura, Galgenbergblick 1/Ecke Ostendallee
Landbäckerei Grube, Ostendallee 10

Stadtfeld:

Sandras Kiosk, Triftäckerstr. 14

Neustadt:

Bäckerei Safft, Ecke Goschen/Annenstr.
Eiscafe Elena Schneider, Neustädter Markt 55
Fasson Textilpflege, Neustädter Markt 49
Fleischerei Buchheister, Goschenstr. 62

Innenstadt:

Bäckerei Duygu, Bahnhofsallee 21
Bäckerei Duygu, Schuhstraße 34
Bäckerei Engelke, Filiale Bahnhofsallee,
Bahnhofplatz 5
Brotinsel, Kurzer Hagen 1
Tolle & Kroll, Kurzer Hagen 1
Vitalzentrum Brandes&Diesing, Osterstr. 5

Michaelisgebiet:

Schlachterei Dammstraße
Volkshochschule, Pfaffenstieg 4–5

Moritzberg:

Cafe Moritz, Dingworthstr. 38
Müller am Berg, Dingworthstr. 31

Der Ost-Innenstädter online unter
www.hildesheimer-stadtteilzeitungen.de

»KLAMOTTE«
SECONDHAND
INH. GUNDULABOWE



Einumer Str. 16
31135 Hildesheim
Telefon
05121-1747422

– Hier finden Sie Markenkleidung
– Einzelstücke namhafter Hersteller und Designer
– Große Auswahl an Schuhen und Taschen

ÖFFNUNGSZEITEN
Mo.-Fr. 10.00-18.00 Uhr Sa. 10.00-13.00 Uhr

Die besondere Immobilie

Ref.-Nr.: H-27837-9



Hildesheim:

Neubau-Eigentumswohnungen mit Aufzug und Tiefgarage

In hochexklusiver Lage befinden sich diese komfortablen Eigentumswohnungen. Z. B.: Penthouse-Wohnung, 2 Zimmer, Wohnfl. ca. 97 m², Bj. 2022, Umweltwärme, Wärmepumpenheizung, Bedarfsausweis: 22 kWh/(m²·a), EEEK: A+.



Ihre Ansprechpartnerin:
Sonja Höppner
Telefon: 05121 871-3375

Weitere Angebote im Internet unter:
www.sparkasse-hgp.de/immobilien

Die 1. Adresse für Immobilien



Sparkasse
Hildesheim Goslar Peine



Februar 2024

Internet Cafe Trialog, 4. & 18. 2. 2024, 14.30–17 Uhr, Teichstr. 6, Hildesheim, Tel. 05121-13890

Gesprächsgruppe für Angehörige psychisch beeinträchtigter Menschen, 8. 2. 2024, 17–18.30 Uhr, Teichstr. 6, Hildesheim, „gerne anmelden“ Tel. 05121-13890

Line Dance- für Anfänger*innen und Interessierte, 13.&20.2. 2024, 18–20 Uhr, Teichstr. 6, Hildesheim, 8.– TN Gebühr, „gerne anmelden“ Tel. 05121-13890

Aufnahme, Behandlung und Begleitung in der psychiatrischen Klinik, 15.2. 2024, 17–18.30 Uhr, Teichstr. 6, Hildesheim „gerne anmelden“ Tel. 05121-13890

März 2024

Internet Cafe Trialog, Sonntag, 3. & 17. & 24. März 2024, 14.30–17 Uhr, Teichstr. 6 Hildesheim, Tel. 05121-13890

Der nachhaltige Umgang mit Kleidung-Flohmarkt für Damen- und Herrenbekleidung & Accessoires, Sonntag, 3. März 2024, 14.30–17 Uhr, Teichstr. 6, Hildesheim, Tel. 05121-13890

Für Menschen mit Beeinträchtigung bietet die KulTour(en) einen kostenlosen Fahrdienst: Tel: 05121-6069873 (Rikscha) 6069860 (KulTour Bus) oder Mail: kultouren-hildesheim@malteser.org, nur mit Anmeldung

Rechtliche Betreuung – was heißt das?, 14. 3. 2024, 17–18.30 Uhr, Teichstr. 6, Hildesheim, gerne anmelden: Tel. 05121-13890, Mail: rv-hildesheim@awo-trialog.de

Kontakt für Information/ Anmeldung:
AWO Soziale Dienste Bezirk Hannover gGmbH - Trialog
Regionalverbund Hildesheim, Teichstr. 6 31141 Hildesheim
Tel. 05121-13890
www.awo-trialog.de
<http://www.awo-trialog.de>

Caritasverband Hildesheim nutzt bundesweite Beratungsplattform DigiSucht

Die Suchthilfe des Caritasverbands für Stadt und Landkreis Hildesheim e.V. bietet eine digitale Suchtherberatung jetzt auch über die bundesweite Beratungsplattform DigiSucht an. DigiSucht bringt Hilfebedürftige in Kontakt mit professionellen Berater*innen und unterstützt Betroffene sowie Angehörige bei Fragen zum Umgang mit Alkohol, Medikamenten, Drogen, Glücksspielen oder digitalen Medien.

Interessent*innen können sich auf DigiSucht über die Website www.suchberatung.digital kostenfrei registrieren lassen und eine passende Beratungsstelle in ihrer Nähe auswählen. Die Beratung erfolgt je nach verfügbaren Ressourcen der Beratungsstellen über verschiedene Wege wie Video-Call, Video-Chat, Text-Chat oder vor Ort. Die Beratung auf DigiSucht ist auf Wunsch anonym. Der für die Registrierung nötige Nutzernname kann frei gewählt werden. Anschließend kann eine Beratungsstelle ausgewählt werden. Die Angabe einer E-Mail-Adresse ist freiwillig, hinterlegte E-Mail-Adressen sind für Berater*innen nicht einsehbar. Für eine anonyme Beratung eignen sich auf DigiSucht vor allem Nachrichten oder der (termingebundene) Text-Chat. Die Inhalte der Beratung werden von den Berater*innen vertraulich behandelt.

Die Caritas-Suchtherapeutin Christine Kadivar und die Fachkraft für Glücksspielsucht bei der Caritas Cathrin Rack haben mit DigiSucht bereits erste Erfahrungen gemacht und begrüßen das neue Angebot.



„DigiSucht ergänzt unser vorhandenes Angebot der Suchtherberatung vor Ort um einen weiteren digitalen Zugang“, erklärt Christine Kadivar. Und Cathrin Rack ergänzt: „Die Hemmschwelle, sich bei uns zu melden, wird durch DigiSucht herabgesetzt.“

Über DigiSucht

Verantwortlich für die Umsetzung des Bundesmodellprojekts DigiSucht ist die delphi Gesellschaft für Forschung, Beratung und Projektentwicklung mbH in Berlin. Die Konzeption, die technische Umsetzung und der Modellbetrieb der Plattform werden vom Bundesministerium für Gesundheit gefördert. An der Entwicklung und Umsetzung von DigiSucht sind Expert*innen unter anderem aus Suchtherberatungsstellen, Landesstellen für Suchtfragen sowie der Deutschen Hauptstelle für Suchtfragen beteiligt. Bildunterschrift: Die digitale Suchtherberatung der Caritas-Suchthilfe ist jetzt auch über die bundesweite Beratungsplattform DigiSucht zu erreichen. Quelle: Caritasverband für Stadt und Landkreis Hildesheim e.V.

DENTAL FRISCH

"Gepflegter Zahnersatz Visitenkarte eines Prothesenträgers"

Herstellung von Zahnersatz

- Kronen
- Brücken
- Totale Prothesen
- Kombinierter Zahnersatz
- Implantatversorgung (Suprakonstruktion)
- CAD/CAM Zirkon Vollkeramik
- Fräsen- und Geschiebetechnik
- Kostenvoranschläge (Zähne müssen bezahlbar bleiben)

Reinigung von herausnehmbarem Zahnersatz

- Professionelle Beseitigung von*
- Ablagerungen
- Tabak
- Tee
- Kaffee
- Calcium (Zahnstein)
- Rückständen

Orleansstr. 74 - 31135 Hildesheim

Tel: 0 51 21 / 2 94 60 00 Fax: 0 51 21 / 9 22 90 01

Mobil: 0171 / 9 36 28 95

Marco Conrad

Meister der Zahntechnik

e-mail: dentalfrisch@web.de

Aabacus Bestattungen

würdevoll • kompetent • preiswert

Kostenlos und unverbindlich informieren.

Ihr Aabacus-TEAM in HILDESHEIM 05121 4087 112

Top bewertetes Bestattungsinstitut: 4.91/5 ★★★★

**Wir drucken umweltfreundlich ...
... mit Biostrom**

Natürlich von EVI Hildesheim und zu 1/3 selbsterzeugt
mit unserer Photovoltaikanlage!



**Druckhaus Köhler
Harsum GmbH**

Druckhaus Köhler GmbH · Siemensstraße 1-3 · 31177 Harsum

Telefon (0 51 27) 90 20 4-0 · Telefax (0 51 27) 90 20 4-44 · E-Mail: info@druckhaus-koehler.de · www.druckhaus-koehler.de

Pitti
Haushaltsauflösungen - Transporte
UMZÜGE - ENTRÜMPPELUNG
An- und Verkauf
Das Trödelparadies auf über 1500 Quadratmeter
Telefon: 0 51 21 - 28 74 300
Mobil: 0176 - 79 79 71 82
Steuerwalder Straße 91
31137 Hildesheim
pitti0203@hotmail.de
pitti-entrümpelung.de

ANGKAP THAI MASSAGE
Ponchanok Angkap
01517 2313656
julaphon.angkap11@gmail.com
Orleansstraße 67, Hildesheim 31135.
Öffnungszeiten:
Mo. - Fr. 10:00 - 18:00 Uhr
(Samstag nach Vereinbarung)

**Wir suchen
eine Perückenverkäuferin
mit Führerschein**

Betty Göbel, Bahnhofsallee 25, 31134 Hildesheim
Tel. 05121 - 6750615
www.bettygoebel.de
info@bettygoebel.de

Gottesdienst zum Weltgebetstag

Sonntag, 3. März, 11 Uhr, in St. Thomas Drispenstedt

Der Weltgebetstag ist dieses Jahr eine besondere Herausforderung: **Christliche Frauen aus Palästina** haben ihn vorbereitet und ihre authentischen Stimmen werden zu hören sein. Nach dem Massaker der Hamas am 6. Oktober und dem folgenden Krieg ist alles noch viel katastrophaler geworden. Die Frauen schreiben: „Wann, wenn nicht jetzt sollten christliche Frauen aller Konfessionen sich weltweit zu Klage und Schweigen, zu inständigem Bitten um Frieden versammeln? In unserem inständigen Gebet hoffen wir darauf, dass von allen Seiten das Menschenmögliche für das Erreichen des Friedens getan wird.“ Genau in diesem Sinne soll der Gottesdienst gefeiert werden.

SONTAG
S T E U E R B E R A T E R

/ Unsere Leistungen auf einen Blick:

- Klassische Steuerberatung
- Steuergestaltung
- Wirtschaftsberatung
- Finanzbuchhaltung
- Lohn-/Baulohnabrechnung
- Strategische Vermögensplanung
- Erbshaft-/Schenkungsteuer

/ Unsere Stärken:

- umfassende Betreuung
- kompetente Beratung
- kurzfristige Bearbeitung
- Einhaltung von Fristen
- hoher Qualitätsstandard
- motiviertes Fachpersonal
- ständige Fortbildung

UNSER ZIEL IST IHR ERFOLG
Helmut F. Sontag 31137 Hildesheim Phoenixstraße 2
Steuerberater Tel (05121) 8704-0 Fax (05121) 8704-44
www.steuерberater-sontag.de E-Mail: info@steuerberater-sontag.de

Hildesheim soll auch 2024 wieder blühen

Der Frühling liegt bei den derzeitigen Temperaturen noch gefühlt in weiter Ferne. Doch die Hildesheim Marketing GmbH möchte schon jetzt sinnbildlich das Saatgut für eine blühende Innenstadt säen.

Damit sich sowohl die Hildesheimerinnen und Hildesheimer als auch die Insekten dieses Jahr erneut an den hübschen Blumen erfreuen können, sind Geschäftsinhaberinnen und -inhaber, Organisationen, Institutionen, Firmen und Privatpersonen jetzt zur Beteiligung aufgerufen. Die Bepflanzung der Blumenampeln mit dem insekten- und bienenfreundlichen Butterfly-Mix hat sich in den vergangenen Jahren bewährt und ist auch durch die Optik auf viel Zuspruch gestoßen.

Daher und auch im Hinblick auf die Biodiversität, hat sich Hildesheim Marketing wieder für diese Art der Bepflanzung entschieden. Die Blumenampeln sind ein schöner Blickfang für Besucherinnen und Besucher. Sie erhöhen die Aufenthaltsqualität und bereichern das Erscheinungsbild der Innenstadt. Hier sorgen sie für noch mehr Freude und Farbe und lassen sich bis in den Herbst hinein bewundern. Mit den insektenfreundlichen Blumen wird zudem ein Beitrag gegen das Insektsterben und für die Biodiversität geleistet. In diesem Jahr liegt der Preis bei 240 Euro für eine doppelte Blumenampel und 185 Euro für eine einzelne Blumenampel. Diese moderate Preiserhöhung im Vergleich zum Vorjahr resultiert aus einem gestiegenen Angebotspreis des Blumenanbieters, der leider weitergegeben werden muss. Die Blumenampeln hängen von Mitte Mai bis Oktober/November (bis zum er-



sten Frost) in der Innenstadt und entfalten ihre volle Blütenpracht voraussichtlich im Juni. Im Preis sind die Bepflanzung, der Transport sowie Anbringung, Abbau und Abholung, die dauerhafte Versorgung und Bewässerung, der Austausch beschädigter Pflanzen sowie die Entsorgung der Pflanzenrest inklusive Kompostierung inbegriffen.

Es bestehen verschiedene Möglichkeiten zur Beteiligung. So kann beispielsweise auch eine Blumenampel mit jemandem geteilt werden.

Interessierte können sich bis zum 23. Februar melden. Das Rückmeldeformular ist hier zu finden: www.hildesheim-tourismus.de/anmeldung-blumenampeln



Ins Licht gerückt – für Vielfalt, Gewaltfreiheit und Menschenrechte

Am Dienstag, 20. Februar, ist der „Tag der sozialen Gerechtigkeit“. Ein großes Thema in unserer Gesellschaft und besonders in der Nordstadt. Dies Thema wird von einem breiten Bündnis vorbereitet: Stadtteilbüro und Verein, Martin-Luther-Gemeinde, Geschwister-Scholl-Schule, Walter-Gropius-Schule, Theaterhaus, Theaterpädagogisches Zentrum und der Diakonie.

Programm:

17.30: Beginn – Ein Film wird am Kirchturm gezeigt und die Kirche grün angeleuchtet.

18–19 Uhr: In der Kirche: Programm zur „Sozialen Gerechtigkeit“ – Der Chor „Gospel & Friends“ singt, da die Gospels ihre Ursprünge in der Freiheitsbewegung haben. Es werden verschiedene Ehrenamtliche „Ins Licht gerückt“, die sich in diesem Bereich engagieren. Am Ende gibt es ein besonderes Konzert der „Jungen Philharmonie“ der Musikschule: Joseph Haydn „Abschiedssymphonie“. Es handelt sich hier um großartige Musik und zugleich um den ersten Protest von Musikern für gerechte Löhne. Lassen Sie sich überraschen. Kosten entstehen kein.

Aufgespißt

Ausgedient

Der Stuhl hat ausgedient, wie's scheint.
Er steht hier schon seit Tagen.
Ob er still ein paar Tränen weint?
Man könnte ihn mal fragen.



Gesehen am Alten Markt
©Elviëra Kensche